

Veranstaltungsdaten

Termin

09.-10. Februar 2008

Ort

Bürgerzentrum Deutz
Tempelstr. 41-43
D-50679 Köln
<http://www.buergerzentrum-deutz.de>

Kosten

Tagungspauschale: 15 € bzw. 10,00 €
ermäßigt

Anmeldung

Bitte senden Sie eine Email mit Ihrem Name, Ihrer Post- und Emailadresse an osttimor@yahoo.de und überweisen Sie den entsprechenden Tagungsbeitrag bis zum 01.02.2008 auf unser Konto

GLS Gemeinschaftsbank eG
Konto: 34 154 200 BLZ: 430 609 67

unter dem Stichwort „Workshop“.

Kontakt

Deutsche Osttimor Gesellschaft (DOTG) e.V.
Bergstraße 58
D-50739 Köln
Deutschland / Germany
osttimor@yahoo.de
www.osttimor.de

Vorstand

1. Vorsitzender:
Andre Borgerhoff
Email: abotoday@web.de

2. Vorsitzende:
Christiane Peiffer
Email: chpeiffer@web.de
Manuel Schmitz
Email: manuelshmitz@chello.be

Schatzmeister: Alfons Müller
Email: a.mueller@gbb-solingen.de
Tel.: 0221 / 740 05 96

Beirat

Olandina Caeiro, Kommissarin der osttimoresischen Wahrheitskommission CAVR und Direktorin von ETWAVE

Dr. Klaus Fritsche, Geschäftsführer des Asienhauses Essen

Dr. Rolf Mützenich, MdB, Mitglied im Auswärtigen Ausschuss

Bankverbindung

GLS Gemeinschaftsbank eG
Konto: 34 154 200 BLZ: 430 609 67



3. Workshop



Bild mit freundlicher Genehmigung ©Arte Moris

“Osttimor am Scheideweg: Chaos oder Neuanfang?”

9.-10. Februar 2008, Köln

DOTG e.V.
osttimor@yahoo.de • www.osttimor.de
Vereinsregister VR 14237 vom 15.07.03

Ziel

Der Workshop dient

- zum einem dem Informationsaustausch über den aktuellen Stand der sozioökonomischen, politischen und kulturellen Entwicklung in dem Land,
- zum anderen der Koordination von Aktivitäten und Kampagnen zu Osttimor. Er setzt damit die erfolgreiche Kooperation der Vereine fort.

Herzlich laden wir Studierende, Forschende, Journalisten, Praktiker aus der (nicht-)staatlichen Entwicklungszusammenarbeit und internationalen Politik sowie weitere Aktive und alle interessierte Bürger/innen hierzu ein.

Veranstalter sind

- die Deutsche Osttimor Gesellschaft DOTG e.V. (Köln),
- Watch Indonesia! e.V. (Berlin),
- die Asienstiftung (Essen).

Der Workshop wird unterstützt mit Mitteln der Aktion Mensch „Die Gesellschafter“.

Programm

Samstag, 9. Februar 2008	
15:30h	Begrüßung der Veranstalter, Vorstellungsrunde
16.00-17:30h	Grußwort und Diskussion mit <ul style="list-style-type: none"> • Dr. Rolf Mützenich, MdB: „Osttimor: Der Blick aus dem Deutschen Parlament“ • Pascoela Barreto, Botschafterin Osttimors bei der Gemeinschaft Portugiesischsprachiger Länder: „Quo Vadis Timor-Leste?“ (angefragt) <i>Moderation: Dr. Andrea Fle-schenberg, DOTG/ Watch Indonesia!</i>
<i>Kaffeepause</i>	
17.45-19.15h	Panel I: „Unidade, Paz no Justica“ – Zur aktuellen Lage und den gesellschaftspolitischen und sozialen Auswirkungen der Krise <ul style="list-style-type: none"> • Dr. Monika Schlicher, Watch Indonesia!: „Überblick zur aktuellen Lage“ • Henri Myrtinnen, Watch Indonesia!: „Gewalt in Osttimor“ • Maria Tschanz, DOTG/ehem. ZFD Fachkraft: „Die sozialen Auswirkungen der Krise“ <i>Moderation: Andre Borgerhoff, DOTG</i>
19:30h	Gemeinsames Abendessen

Sonntag, 10. Februar 2008	
9.00-10.30h	Panel II: Hintergrund der Krise. Die internationale und lokale Perspektive <ul style="list-style-type: none"> • Daniella Schmitt, Universität Tübingen: „Versagen Übergangsverwaltungen? Kosovo und Osttimor im Vergleich“ • Judith Bovensiepen, LSE: „Lokale Perspektiven auf nationale politische Prozesse“ <i>Moderation: Dr. Alexander Loch, DOTG</i>
<i>Kaffeepause</i>	
10.45-12.15h	Panel III: Solidarität <ul style="list-style-type: none"> • Dr. Marco Bertolaso, Deutsche Welle: „Osttimor in den deutschen Medien“ • Manuel Schmitz, DOTG: „Probleme und Perspektiven der Solidaritätsarbeit“ • Tia Mboeik, FES: „Die Rolle von Zivilgesellschaft und Gewerkschaften“ <i>Moderation: Henriette Sachse, DOTG/Watch Indonesia!</i>
<i>Mittagspause</i>	
13.30-15.00h	Großes Diskussionspanel: „Wie können wir Osttimor bei der Überwindung der Krise unterstützen?“ <ul style="list-style-type: none"> • Achim Tillessen, Europäische Kommission • Volker Sowade, BMZ • Nicole Lindau, GTZ <i>Moderation: Dr. Klaus Fritsche, Asienstiftung</i>